

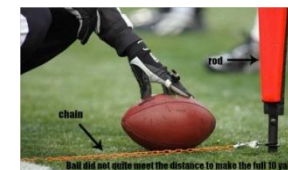
## 1. Grundsätzliches

- ✓ Die Kettencrew besteht aus mind. 3 Personen. Eine 4. Person als Clipbediener ist möglich.
- ✓ Das Personal der Kettencrew muss in körperlich guter Verfassung sein. Spieler, die am gleichen Tag bereits ein Footballspiel absolviert haben, sind ungeeignet.
- ✓ Das Heimteammanagement stattet die Kettencrew mit Signalwesten und Sidelinepässen aus; beides ist von der Kettencrew für die Dauer des Spiels zu tragen.
- ✓ Die **Kettencrew ist Teil der Schiedsrichtercrew** und muss sich entsprechend verhalten, d.h. keine Jubelszenen, Handys aus, **keine Teambekleidung**.
- ✓ Kommunikation mit der Seitenlinie nur durch den Linesman (Das ist der Schiedsrichter an der Kette, abgekürzt LM).
- ✓ Die Kettencrew bleibt für die Dauer des gesamten Spiels im Einsatz, es wird nicht getauscht.
- ✓ Achte darauf, dass du geschlossene Schuhe trägst, in denen du gut laufen kannst.
- ✓ Triff dich mit den Schiedsrichtern / LM spätestens **30 Minuten vor dem Kick Off**. Du brauchst die Zeit! Bei Ankunft der Schiedsrichter haben diese mit dem Heimteammanagement geklärt, wo der Treffpunkt ist. Falls diese Information vom Heimteammanagement nicht weitergeleitet worden ist, sind a) Schiedsrichterumkleide und b) Seitenlinie für die Kette die wahrscheinlichsten Treffpunkte.
- ✓ Sorge selbstständig dafür genug zu Trinken zu haben. Sprich das Heimteammanagement vor dem Spielbeginn darauf an. Trinkgefäße sollten nicht aus Glas bestehen und können im Abstand von mind. vier Metern zur Seitenauslinie abgelegt werden.
- ✓ Der **Selbstschutz hat oberste Priorität**. Bringe dich nicht in Gefahr. Bleibe immer aufmerksam.

## 2. Einweisung

### a. Allgemein

- ✓ Oft wird der LM beim Ansprechen in „Kette“ und „Downmarker“ unterscheiden. Mit „Kette“ sind die beiden Personen am Anfang und Ende der Kette gemeint. Mit „Downmarker“ (oder „Downbox“) der Bediener der Downbox gemeint.
- ✓ Für den Beginn einer Halbzeit bewege dich mit deiner Ausrüstung auf die Spielfeldseite, zu der der Kick Off ausgeführt wird. Lege dort die Ausrüstung außerhalb der Teamzone (25-Meterlinie) auf dem Boden ab und warte auf Anweisung durch den LM.
- ✓ Bei jedem 1. Versuch wird direkt an der Außenlinie neu ausgerichtet und anschließend in Richtung Seitenaus verlegt, um dem LM Platz zu machen.
- ✓ **Lasse dir den Seitenwechsel** nach 1. und 3. Quarter vom LM **erläutern**. (Überprüfe die Ausrichtung der Kette noch einmal und rücke sie um 1 m von der Außenlinie ab.)
- ✓ **Lasse dir das Measurement erläutern** (Downbox zur line to gain, wartet draußen; Kette (beide) mit aufs Feld; messen und ggf. neu ausrichten).



### b. Bewegung

- ✓ **Bewege dich nicht**, außer der LM sagt es dir.
- ✓ Eure Bewegung kann mit Armzeichen angewiesen werden. Der LM zeigt dir das Armzeichen.
- ✓ Wenn du dich bewegst, bewege dich zügig.
- ✓ Wenn du dich bewegst, achte auf Ein- und Auswechselspieler. Insbesondere nach 4. Versuchen.
- ✓ Wenn du dich bewegst, versuche immer die Kettenglieder am Boden zu schleifen und mach kein Stolperhindernis für Ein- und

**Handout – Information zu Kettencrews**

Auswechselfspieler, indem du die Kettenglieder über dem Boden in der Luft hängen lässt.

- ✓ Halte Position bei 1. Versuchen und langen Raumgewinnen, bis der LM das Armzeichen gibt.
- ✓ Im 4. Versuch: Geduld beweisen und abwarten, bis der LM das Armsignal gibt.
- ✓ Mache den LM auf Flaggen aufmerksam und bewege dich nicht, auch wenn aufgefordert.
- ✓ Läufe zw. den *Numbers* (9-Meterlinie, auf halbem Weg zw. Außenlinie und Hash Mark) und Außenlinie **oder wenn der LM ins Backfield** geht, sind gefährlich, lege die Kette ab, wenn der Spielzug auf dich zukommt! (Mit **Kette ablegen** ist auch wirklich Ablegen gemeint. **Kein Mitziehen der Kette**, sondern ein kontrolliertes Ablegen.)

**c. Besonderheiten Downmarker/Downbox**

- ✓ Die Downbox kann die Zahlen 1, 2, 3 oder 4 anzeigen.
- ✓ **Bewege erst** die Downbox und **ändere danach** den Down.
- ✓ Als Personal an der Downbox **sagst du** dem LM **jeden Versuch** (1, 2, 3 oder 4) **an**.
- ✓ Nenne die Meterlinie des 4. Versuchs dem LM.
- ✓ Bei Extrapunktversuchen stehst du auf der 3-Meterlinie. Die Downbox stellst du auf den 1. Versuch und drehst sie um 90°, damit zu erkennen ist, dass kein normaler Down gespielt wird.
- ✓ Bleib bei Fieldgoals (FG) außerhalb der 20-Meterlinie auf jeden Fall auf deiner Position stehen.
- ✓ Optional: Lass dir das „5 will get us 1“-Signal erläutern (5 Meter zum 1. Down).

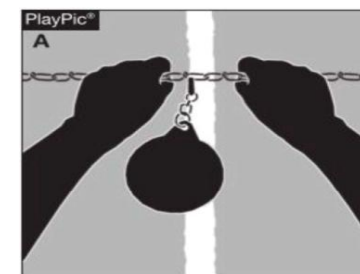


**d. Besonderheiten Kette**

- ✓ Bei Extrapunktversuchen und wenn ein First Down innerhalb der letzten 10 Meter vor einer Endzone erzielt wird, benötigen wir die Kette nicht. Lege sie an der 15-Meterlinie ab.
- ✓ Bei Extrapunktversuchen: Eine Person an der Kette holt den Ball nach dem Kick.

**e. Besonderheiten Clipbediener (Bediener Downbox bei 3er Crews oder 4. Person)**

- ✓ Der Kettenclip markiert die volle Meterlinie, auf der die Kette aktuell steht.
- ✓ Der Clip wird erst bei einem neuen First Down bewegt.
- ✓ Nutzt du zwei Clips: Entferne den 2. Clip nach dem 1. Versuch einer neuen Serie.
- ✓ Egal ob 1 oder 2 Clips: **Immer die gleiche (!) Außenkante** der Linie verwenden.



**Viel Spaß – Beeile dich ohne es eilig zu haben**

